STADT WESEL — 1. Ausfertigung

Bebauungsplan Nr. 96 M.=1:500

"Am Friedenshof" — 1. Änderung

geändert durch das Gesetz zur Beschleunigung von Verfahren und zur Erleichterung von Investitionsvorhaben im Städtebaurecht vom 6. Juli 1979 (BGBl. I S. 949)

Rechtsgrundlagen

Bundesbaugesetz vom 23.6.1960 (BGBl. I S. 341) u. 18.8.1976 (BGBl. I S. 2256) Baunutzungsverordnung in der Neufassung vom 15.9.1977 (BGBl. I S. 1763) Planzeichenverordnung vom 19.1.1965 (BGBl. I S. 21), § 4 der 1. Durchführungsverordnung zum Bundesbaugesetz in der Fassung der Dritten Änderungsverordnung vom 21.4.1970 (GV. NW S. 299) u. § 103 der Landesbauordnung in der Fassung d. Bekanntmachung v. 27.1.1970 (GV. NW S. 96)

Blatt: —

Bestandteil dieses Planes sind:
Blatt: —
Blatt: —
Blatt: —

Die Übereinstimmung der Bestandsangaben mit dem Liegenschaftskataster und der Örtlichkeit wird bescheinigt.
Wesel, den 18. Mai 1979
Bundesbahn Ob. bes. Vermessungseinsteuer
Fundenbüs

Für die Erarbeitung des Planentwurfes:
Planungsamt der Stadt Wesel.
Wesel, den 20.3. 1979
STADT WESEL
Techn. Beigeordneter

Der Rat der Stadt Wesel hat am 3.10. 1978 gemäß § 2 Abs. 1 BBauG vom 18.8.1976 (BGBl. I S. 2256) die Aufstellung des BPL Nr. 96 – 1. Änderung beschlossen. Der Aufstellungsbeschluß wurde am 24.11. 1978 ortsüblich bekannt gemacht.
Wesel, den 27.11. 1978
Der Stadtdirektor

Dieser Planentwurf gehört zum Beschluß des Rates der Stadt vom 6.3. 1979 nach welchem der Plan als Planentwurf aufgestellt und zu diesem Zweck gemäß § 2a, Abs. 6 BBauG vom 18.8.1976 (BGBl. I S. 2256) ausgelegt wurde.
Wesel, den 6.3. 1979
Bürgermeister — Ratsmitglied — Schriftführer

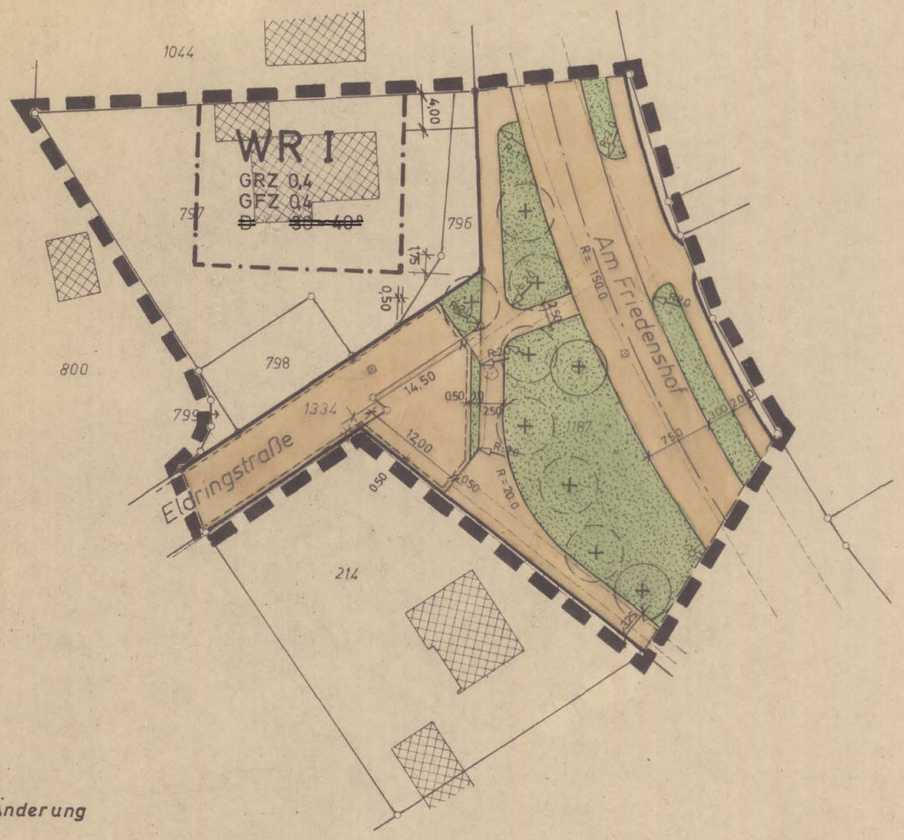
Dieser Planentwurf und die Begründung haben gemäß § 2a Abs. 6 des Bundesbaugesetzes vom 18.8.1976 (BGBl. I S. 2256) in der Zeit vom 19.11. 1979 bis einschl. 19.12. 1979 öffentlich ausgelegen.
Wesel, den 20.12. 1979
Der Stadtdirektor

Dieser Bebauungsplan gehört zum Beschluß des Rates der Stadt vom 5.2. 1980 durch den der Plan gemäß § 10 BBauG vom 18.8.1976 (BGBl. I S. 2256) als Satzung beschlossen worden ist.
Wesel, den 5.2. 1980
Bürgermeister — Ratsmitglied — Schriftführer

Die gemäß § 9 Abs. 4 BBauG, § 4 der 1. DVO zum BBauG und § 103, Abs. 3 BauO NW in diesem Bebauungsplan getroffenen gestalterischen Festsetzungen sind mit Verfügung vom . . . . . Az.: 61-1-61/1- genehmigt worden.
Wesel den . . . . . 19 . . . .
Der Oberkreisdirektor
als obere Bauaufsichtsbehörde
Im Auftrag

Die Genehmigungsverfügung d. Regierungspräsidenten Düsseldorf vom 18.6.1980 ist am 27.6.1980 gemäß § 12 BBauG vom 18.8.1976 (BGBl. I S. 2256) mit dem Hinweis, daß der vorstehende Bebauungsplan ab sofort im Rathaus während der Dienststunden zu jedermanns Einsicht öffentlich ausliegt, ortsüblich bekannt gemacht worden.
Wesel, den 27.6. 1980
STADT WESEL
Bürgermeister

Gemarkung Obrighoven
Flur 1



Zeichenerklärung:

Festsetzungen nach B Bau G u. Bau NVO

- Geltungsbereichsgrenze der 1. Änderung
- WR — Reines Wohngebiet
- I — Zahl der Vollgeschosse
- GRZ — Grundflächenzahl
- GFZ — Geschossflächenzahl
- Baugrenze
- Straßenbegrenzungslinie
- Öffentliche Straßenverkehrsflächen
- Bäume zu pflanzen — Acer (Ahorn) gemäß § 9 (1) Ziff. 25a BBauG
- Bäume zu erhalten — Acer (Ahorn) gemäß § 9 (1) Ziff. 25b BBauG

Festsetzungen nach Bau O NW

- ~~B 30-40°~~ — ~~Dachneigung~~

Bestand

- Flurstücksgrenze mit Grenzpunkt
- Bauliche Anlagen
- Kanaldeckel
- Laterne
- Baum

Hinweise

- Gehweg
- Straßenbegleitgrün
- Fahrbahn
- Straßenbegleitgrün
- Gehweg

Gemäß § 11 des Bundesbaugesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 18. August 1976 (BGBl. I, S 2256) ist dieser Plan mit Verfügung vom 18.06.1980 Az. 35.2-12.27 (Wes 96/1) genehmigt worden.
Düsseldorf, d. 18.06.1980
Der Regierungspräsident
Im Auftrage:
Regierungsbaurat Z.A.
Der Regierungspräsident Düsseldorf 88

Die textlichen Festsetzungen des Bebauungsplanes Nr. 96 gelten auch für die 1. Änderung.